



Ressourcenvorlage (va Fächer Deutsch, GG):

Stundenplanung:

Themengebiete: Angewandter Klimaaktivismus

Lernziele: Ideenfindung um Briefe/Emails an

Entscheidungsträger*innen zu schreiben

Zeitplan: ca. 100 Min.

Zielgruppe: 5.-8. Schulstufe (Unterstufe MS/ AHS)

Material: entweder EDV Saal, Internet oder Kuverts, Papier, Stifte, Briefmarken, PPT- je nachdem, ob analoge Briefe oder Emails preferiert werden.

Sozialformen: Gruppenarbeit (schreiben, Ideen sammeln), Einzelarbeit (Reflexion), Plenum

Schüler*innenanzahl: 1 Klasse (dh ca. 25 Schüler*innen)

Lernziele nach Lehrplan:

<https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10008568> (letzter Zugriff: 23.11.21, 16:00)

1. "Die allgemein bildende höhere Schule hat im Sinne des § 2 des Schulorganisationsgesetzes an der Heranbildung der jungen Menschen mitzuwirken, nämlich beim Erwerb von Wissen, bei der Entwicklung von Kompetenzen und bei der Vermittlung von Werten. Dabei ist die **Bereitschaft zum selbstständigen Denken und zur kritischen Reflexion besonders zu fördern**. Die Schülerinnen und Schüler sind in ihrem Entwicklungsprozess zu einer **sozial orientierten und positiven Lebensgestaltung** zu unterstützen." (Lehrplan AHS, Allgemeiner Teil)
2. "In den Bildungsbereichen sind auch jene Zielsetzungen enthalten, die von folgenden Unterrichtsprinzipien vertreten werden:
Gesundheitserziehung, Erziehung zur Gleichstellung von Frauen und Männern/Gender Kompetenz, **Medienerziehung**, Musische Erziehung, **Politische Bildung**, Interkulturelles Lernen, Sexualerziehung, **Lese- und Sprecherziehung**, **Umwelterziehung**, Verkehrserziehung, Wirtschaftserziehung, Erziehung zur Anwendung neuer Technologien, Vorbereitung auf die Arbeits- und Berufswelt." (Lehrplan AHS, Allgemeiner Teil)
3. "Der Unterricht hat aktiv zu einer den Menschenrechten verpflichtete **Demokratie** beizutragen. Urteils- und Kritikfähigkeit sowie **Entscheidungs- und Handlungskompetenzen** sind zu fördern, sie sind für die Stabilität pluralistischer und demokratischer Gesellschaften entscheidend. Den Schülerinnen und Schülern ist in einer zunehmend internationalen und multikulturellen Gesellschaft jene Weltoffenheit zu vermitteln, die vom **Verständnis für die existenziellen Probleme der Menschheit und von Mitverantwortung** getragen ist. Dabei sind Humanität, Solidarität, Toleranz, Frieden, Gerechtigkeit, Geschlechtergleichstellung und **Umweltbewusstsein** handlungsleitende Werte." (Lehrplan AHS, Allgemeiner Teil)

I can statements:

Ich kann nach dem Workshop:

- Briefe/ Emails verfassen, formatieren und abschicken.
- Texte bearbeiten, zusammenfassen und neue Ideen niederschreiben.
- in Gruppen arbeiten.
- demokratische Vorgänge verstehen (zB COP; politischer Druck).

1. Einführung: ca 10 min.

Was ist Demokratie? Wie kann man die Politik zum Handeln auffordern?

Was ist die UN? Was ist die COP/ Jugendelegierten/ Was sind unsere Forderungen an die Politik (als CA und als Klasse)?

- a. Mindmap erstellen (zB menti.com, PPT oder an der Tafel)
- b. Fragen im Plenum diskutieren

2. Take action: ca. 50-60 min.

Briefe/e-mails verfassen an politische Vertreter*innen (evtl Themenschwerpunkt setzen (zB Mobilität); lokale Vertreter*innen finden (evtl. Bezirksvorstand/ Gemeinderäte)) und abschicken

- a. Liste an politischen Vertreter*innen:
<https://www.wien.gv.at/politik/gemeinderat/index.html> (30.9.22)
- b. Struktur eines Briefes/ Emails durchsprechen: z.B.
<https://www.nachhilfe-team.net/lernen-leicht-gemacht/brief-schreiben/> (30.9.22)
- c. best practice Beispiel besprechen: Wie stellen wir uns den perfekten klimaaktivistischen Brief vor? Optional: Zusammenfassung an der Tafel
- d. Gruppen/ Paare einteilen- Schreibphase (Material: Papier, Kuverts/ EDV Saal)

3. Output: ca. 15 min.

Ideen sammeln, Forderungen schriftlich zusammenfassen/ bildlich darstellen (evtl Jugenddelegierten übergeben für COP und/ oder auf instagram als Output posten)

- a. meistgeforderte Ideen zusammenfassen (Liste schreiben)

4. Reflexion: restliche Zeit

Was kann ich/wir als Einzelperson/ als Klasse erreichen? Wie funktioniert eine Demokratie? Wie fühlst du dich jetzt? Welche anderen Möglichkeiten habe ich, um klimapolitische Maßnahmen zu setzen? Welche Projekte kenne ich? Was will ich als nächstes machen?

- a. Besprechung im Plenum